



MARKTGEMEINDE

Eisgarn

GEMEINDENACHRICHTEN

DEZEMBER 2022

Folge 4 / 49. Jahrgang

AN EINEN HAUSHALT

• AMTLICHE MITTEILUNG

• ZUGESTELLT DURCH POST.AT

## Inhalt:

- Seite des Bürgermeisters
- aus der Gemeinderatssitzung
- NÖ Landtagswahl 2023
- Jagdpacht 2023
- Kindergarteneinschreibung
- Hundeabgabe
- Voranschlag 2023
- Heizkostenzuschuss 2022/2023
- Ärztedienst
- Altstoffe
- Abfuhrplan 2023
- UMSTELLUNG GELBER SACK
- Veröffentlichung Trinkwasserwerte
- Glückwünsche
- Ehrentafel + Bevölkerungsbewegung
- Aktivitäten und Berichte aus der Gemeinde
- Veranstaltungskalender
- KLAR! Waldviertel Nord - Bericht
- Information der Community Nurse
- Nachbarschaftshilfe PLUS - Info
- SENaktiv-Sturzprävention der ÖGK
- Wohnen im Waldviertel
- Vermietung Wohnungen
- Zivilschutz - Information
- Tipp Energie- und Umweltagentur



Foto: Ing. Friedrich Cepak—Rebhühner

*Besinnliche Weihnachtsfeiertage und  
ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2023  
wünschen Ihnen der Bürgermeister,  
die Gemeinderäte und die Gemeindebediensteten.*

## SEITE DES BÜRGERMEISTERS

### Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend!

*Ein sehr arbeitsintensives Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Programm, das wir uns für 2022 vorgenommen haben, ist fast zur Gänze abgearbeitet.*



*Das Jahresende ist immer ein Grund, ein wenig Rückschau zu halten. Am Ende des Vorjahres und am Beginn dieses Jahres hat der Gemeinderat sehr große Projekte für die Umsetzung beschlossen.*

Ein sehr arbeitsintensives Jahr neigt sich dem Ende zu. Das Programm, das wir uns für 2022 vorgenommen haben, ist fast zur Gänze abgearbeitet.

Das Jahresende ist immer ein Grund, ein wenig Rückschau zu halten. Am Ende des Vorjahres und am Beginn dieses Jahres hat der Gemeinderat sehr große Projekte für die Umsetzung beschlossen.

Allen voran hat uns die Erweiterung des Kindergartens die längste Zeit des Jahres beschäftigt. Es freut mich berichten zu dürfen, dass die Arbeiten so gut wie abgeschlossen sind und beide Gruppen in Betrieb sind. In dem derzeitigen Probetrieb wird noch an den Feinheiten gearbeitet, aber die Pädagoginnen sind mit dem Ergebnis unserer Umbauarbeiten sehr zufrieden. Die Kindergartenkinder werden in einem modernen, den Anforderungen der Zeit entsprechenden Bildungshaus bestmöglich auf das Leben vorbereitet. Ein großes Dankeschön gilt den ausführenden Firmen, und besonders den Pädagoginnen und unseren Bediensteten, die für das Gelingen dieses Bauvorhabens wesentlich, über das zu erwartende Maß der Dinge hinaus, beigetragen haben.

Die Glasfaserinfrastruktur in Eisgarn ist bis Ende des Jahres flächendeckend in Betrieb. Die Fa. STRABAG konnte die Arbeiten zeitgerecht durchführen, sodass die Einblasarbeiten vor Weihnachten abgeschlossen werden konnten. An dieser Stelle bedanke ich mich besonders bei den betroffenen Einwohnern von Eisgarn für die verständnisvolle Haltung bei Behinderungen durch die

Bauarbeiten. Ebenso für die unkomplizierte und termingerechte Herstellung der Hausanschlüsse. So konnte die bauausführende Firma die Einblasarbeiten sehr rasch und effizient herstellen.

Die Photovoltaikanlage, die die Kläranlage speist, befindet sich im Bau. Hier mussten wir auch der allgemeinen Situation am Markt für erneuerbare Energie Rechnung tragen. Die Paneele sind allseits montiert, die erforderlichen Wechselrichter und Speicher haben auch bei uns sehr lange Lieferzeiten. Aus diesem Grund ist die Inbetriebnahme doch deutlich verzögert. Nichtsdestotrotz sind wir permanent daran, dieses Projekt abzuschließen.

Die Situation am Energiemarkt trifft auch die Gemeinde mit ihren Einrichtungen. Um die Mehrkosten abzufedern hat die Bundesregierung und vor allem die Landesregierung sehr große Hilfe geleistet, um die budgetäre Situation nicht ausufern zu lassen. Darüber hinaus wird es lt. Medienberichten ein weiteres kommunales Investitionspaket geben. Mit diesen Mitteln ist vor allem der weitere Ausbau der gemeindeeigenen Photovoltaikanlagen geplant.

Die Marktgemeinde Eisgarn ist über ihre Gemeindegrenzen hinaus sehr gut vernetzt. Mit unseren Partnergemeinden konnte durch unsere KLAR! Managerin Karina Zimmermann eine Leaderförderung in die Region geholt werden, mit der die Stationen des SDG-Wanderweges ausgearbeitet werden. Die Umsetzung dieses Projekt ist für 2023 angesetzt. Wir werden uns mit einigen Firmen und Einwohnern in Verbindung setzen, sowie Workshops anbieten. Ich lade sie schon jetzt dazu sehr herzlich ein, uns bei diesem innovativen Projekt zu unterstützen.

Der GUV Gmünd, bei dem auch wir Mitglied sind, schert aus der Übergangsregelung der Abwicklung bzw. Sammlung des „gelben Sack“ aus. Da in ca. 2 Jahren abermalig eine grundlegende Änderung ins Haus steht, haben sich die Gemeinden darauf geeinigt, das bestehende System so weit wie möglich beizubehalten. Die Änderungen finden Sie im Blattinneren. Beachtlich ist in Bezug auf den GUV Gmünd die Tatsache, dass aufgrund der umsichtigen Führung und kreativen Lösungsansätze die letzte Gebührenerhöhung im Jahr 2004 stattfand. Alle Teuerungen wurden seither durch umsichtiges Wirtschaften kompensiert.

Unsere Sozialprojekte „Nachbarschaftshilfe Plus“ und „Community Nurse“ sind sehr gut angelaufen. Viele von Ihnen nehmen die angebotenen Dienste in Anspruch bzw. engagieren sich am Dienst zum Nächsten. Wir stehen am Beginn einer großen Veränderung im Sozialleben und Sozialsystem. Diese Projekte sind die Vorhaben, Lösungen für die Veränderungen zu erarbeiten. Es ist sehr wertvoll, dass wir in Eisgarn solch zukunftsorientierte Projekte zur Verfügung haben. Danke an Doris Maurer, Juliane Pfeiffer und deren Team, sowie Lisa Longin – unsere Community Nurse für ihr umsichtiges Engagement.

Mein besonderer Dank gilt auch heuer wieder:

- ◇ Hrn. Propst Dr. Andreas Lango für die seelsorgerischen Tätigkeiten,
- ◇ den Pädagoginnen in Kindergarten und Volksschule für die Arbeit zum Wohle unserer Zukunft – unserer Kinder,
- ◇ den Feuerwehren für ihre selbstlose Arbeit für unser aller Wohlergehen,
- ◇ unseren Vereins-Obleuten mit den vielen helfenden Händen in den Vereinen. Unsere Vereine sind von unschätzbarem Wert für unserer Gesellschaft
- ◇ unsere Gemeindebediensteten für die umsichtige Erfüllung ihrer Aufgaben,
- ◇ den Gemeinderäten für ihr Engagement - und deren Familien für die zur Verfügung gestellte Zeit ihrer Lieben, sich für die Gemeinde einsetzen zu können.

*Ich wünsche Ihnen ein besinnliches und schönes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage, Gesundheit und Glück, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2023.*



Ihr Bürgermeister

Ing. Günter Schalko

## aus der GEMEINDERATSSITZUNG

Bei der am 9. Dezember 2022 stattgefundenen Gemeinderatssitzung wurde unter anderem Folgendes behandelt:

- **Voranschlag 2023**

Während der Auflagefrist des Voranschlagsentwurfes wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Der Voranschlag wurde beschlossen.

- **Grundsatzbeschluss Neuanschaffung Atemluftfahrzeug FF-Abschnitt Litschau**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Eisgarn hat in seiner Sitzung vom 9.12.2022 beschlossen, zur Umsetzung der Hauptstrategie der Kleinregion Waldviertel Nord, sowie zur budgetären Bedeckung der damit verbundenen Projekte, Gemeindemittel in der Höhe von € 1.805,02 jährlich bis auf Widerruf an die Kleinregion Waldviertel Nord zu überweisen.

Vom Abschnittsfeuerwehrkommando Litschau wurde der Wunsch einer bereits vorausschauend angelegten Finanzierung eines neuen Atemluftfahrzeuges (ALF) an die Kleinregion Waldviertel Nord herangetragen. Das aktuelle ALF samt Kompressor zum Füllen von Atemluftflaschen ist 11 Jahre alt.

- **Grundsatzbeschluss Baulandanschaffung**

Für die Flächenwidmungsänderung soll Bauland angekauft werden. Der Gemeinderat beschließt, dem Bürgermeister hierfür die Kompetenz für Verhandlungen zu übertragen.

- **Gebarungseinschau Prüfungsausschuss**

Der Prüfungsausschuss führte am 5.12.2022 eine Gebarungsprüfung durch. Prüfungsausschussobmann GR Günther Novak brachte den Mitgliedern des Gemeinderates das Ergebnis zur Kenntnis.



### ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT

**Unsere Öffnungszeiten sind:**

**Mo, Di, Mi und Fr von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr sowie Di und Mi von 13.00 Uhr bis 16.30 Uhr**

**Donnerstag ist KEIN Parteienverkehr!**

**Amtsstunden des Bürgermeisters : Dienstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

**Zu den Weihnachtstagen (27.12. bis 6.1.) ist das Gemeindeamt nur vormittags von 8.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.**

**Faschingsdienstag 21.2. nachmittags geschlossen**

**Der Zutritt zum Eingangsfoyer ist ganztägig möglich!**

## gem2go - unsere Gemeinde am Smartphone

Einfach die gem2go-App downloaden, unsere Gemeinde auswählen und topaktuell informiert sein.

Die kostenlose Smartphone-App ermöglicht Bürgern und Touristen aktuelle Informationen über Veranstaltungen, News, Online-Gemeindezeitung, Abfallentsorgung von Eisgarn, als auch aus vielen weiteren Gemeinden in ganz Österreich „rund um die Uhr“ abzurufen.



## NÖ LANDTAGSWAHL 2023

Am 8. November 2022 hat die Niederösterreichische Landesregierung die Verordnung zur Ausschreibung der Wahl des Niederösterreichischen Landtages beschlossen.

### Der Wahltag wurde mit 29. Jänner 2023 festgelegt,

der Stichtag mit 18. November 2022.



**Wahlberechtigt** sind österreichische Staatsbürger, sofern sie spätestens **am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden** und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Darüber hinaus müssen sie am Stichtag über einen **Hauptwohnsitz in einer niederösterreichischen Gemeinde** verfügen.

Sollten Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem ordentlichen Wohnsitz in NÖ aufhalten, so können Sie Ihr Wahlrecht auch mittels **Briefwahl** ausüben.

Sie benötigen hierfür eine **Wahlkarte**. Diese können Sie mündlich oder schriftlich (im Postweg, per Telefax, per E-Mail) unter Angabe eines Grundes beantragen. Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig! Schriftlich können Sie die Wahlkarte bis zum vierten Tag vor dem Wahltag beantragen, mündlich bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag bis 12.00 Uhr.

Ausstellung und Versand der Wahlkarte beginnt knapp drei Wochen vor dem Wahltag.

Sie können die Stimme sofort nach Erhalt der Wahlkarte abgeben und müssen nicht bis zum Wahltag damit zuwarten.

Die **Briefwahlkarte** muss spätestens am Wahltag bis 06.30 Uhr bei der zuständigen Gemeindewahlbehörde (Einlauf-Briefkasten Gemeindeamt) einlangen oder bis zum Wahlschluss im für den Wähler zuständigen Wahlsprengel abgegeben worden sein.

### Wahllokale und Öffnungszeiten:

#### Wahlsprengel 1

Eisgarn, Klein-Radischen, Wielings

Gemeinschaftsraum  
(beim Gemeindeamt, Stiftsplatz 9,  
3862 Eisgarn)

**Wahlzeit: 8.00 h—12.00 h**

**Wahllokal für Wahlkartenwähler**

#### Wahlsprengel 2

Groß-Radischen

FF-Haus Groß-Radischen  
(Groß-Radischen 63, 3862 Eisgarn)

**Wahlzeit: 8.00 h—11.00 h**

**barrierefrei**

Für **Wahlkartenwähler** ist die Stimmabgabe im Wahllokal Sprengel 1 (Eisgarn) möglich.

**Briefwahlkarten** werden in beiden Wahllokalen entgegengenommen.

**Auch bei der Landtagswahl am 29. Jänner 2023 besteht AUSWEISPFLICHT!**

Bitte bringen Sie Ihren LICHTBILDAUSWEIS (Reisepass, Personalausweis, Führerschein etc.) mit!

## JAGDPACHT 2023

In der **Woche von 23. bis 27. Jänner 2023** werden wir uns zu einem großen Teil auf die Auszahlung des Jagdpachtschillings konzentrieren und ersuchen die Begünstigten, diesen Zeitraum zur persönlichen Behebung des Jagdpachtschillings zu nutzen. 

EISGARN/KLEIN-RADISCHEN  
GROSS-RADISCHEN  
WIELINGS



**ab Montag, dem 23. Jänner 2023**  
während der Parteiverkehrszeiten  
für die Dauer eines halben Jahres (bis 23. Juli 2023)  
**am Gemeindeamt**  
durch die Marktgemeinde Eisgarn

Auf Wunsch kann der Jagdpachtschilling auch überwiesen werden. Eine Überweisung wird erst über der Bagatellgrenze von € 15,- durchgeführt.

## KINDERGARTENEINSCHREIBUNG 2023/2024

Das **Formular für die Anmeldung** (Datenblatt) erhalten Sie ab Anfang Jänner 2023 im **Gemeindeamt** der Marktgemeinde Eisgarn. Dieses geben Sie bitte ausgefüllt bis spätestens 28. Februar 2023 wieder am Gemeindeamt ab.

Voraussetzung zur Aufnahme im NÖ Landeskindergarten:

- Mindestalter 2,5 Jahre (per 31.12.2023)
- Hauptwohnsitz des Kindes und eines Elternteiles in Eisgarn



Die Reihung für die Aufnahme erfolgt nach dem Stichtag 28. Februar 2023 nach **Geburtsdatum** des Kindes. Spätere Anmeldungen, auch für ältere Kinder, können nicht vorgereicht werden.

Ausnahme: Kinder, im verpflichtenden letzten Kindergartenjahr (geboren 1.9.2017-31.8.2018)

Der Landeskindergarten ist derzeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet. Ab drei Kindern mit abweichendem Betreuungsbedarf werden die Öffnungszeiten an den gemeldeten Bedarf angepasst. Wir ersuchen Sie daher, auch das Formular für den Betreuungsbedarf auszufüllen, um ein eventuelles Nachmittagsbetreuungsangebot zeitgerecht planen zu können.

**Nach Erhalt des Aufnahmebriefes, der im April 2023 versendet wird, können Sie mit der Kindergartenleiterin einen Termin zu einem persönlichen Kennenlernen vereinbaren!**

## HUNDEABGABE



Wir möchten Sie darauf hinweisen, in diesem Jahr **verstorbene oder abgegebene Hunde bis 31.12.2022 abzumelden**. Die Abgabenschuld für die Hundebgabe beginnt mit 1.1.2023. Sollten Sie auf die Abmeldung vergessen, so ist die Hundebgabe im 1. Quartal 2023 von uns vorzuschreiben. 

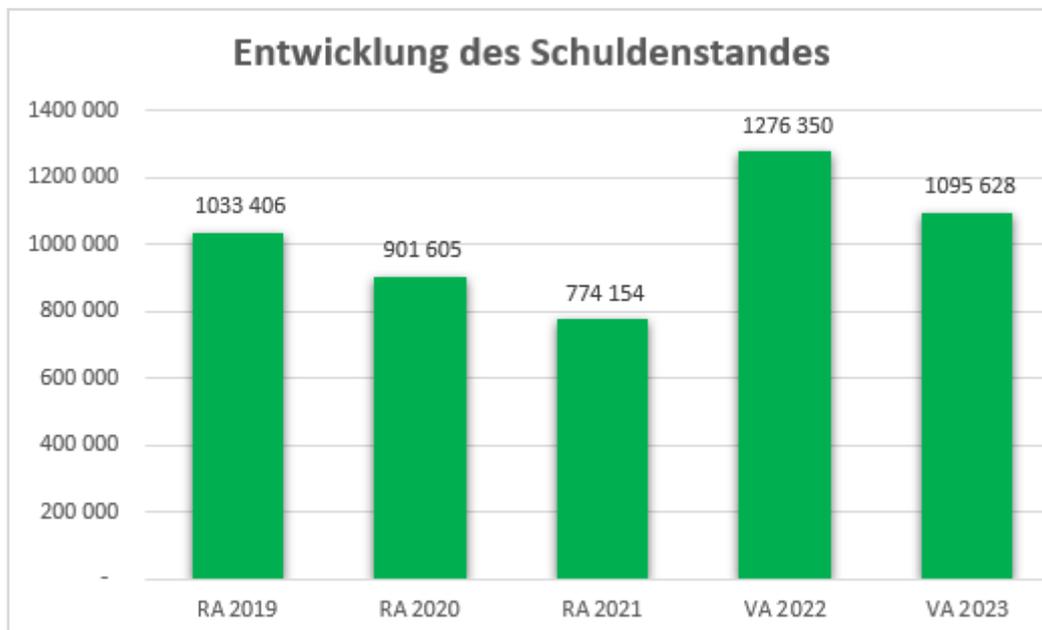
Die Abmeldung kann telefonisch, schriftlich oder mit Hilfe des auf unserer Homepage hinterlegten e-Formulars erfolgen.

## VORANSCHLAG 2023

Der Voranschlag 2023 wurde vom Gemeinderat in der Sitzung am 9. Dezember 2022 einstimmig beschlossen.

Die investiven Einzelvorhaben für 2023 sind mit Einnahmen und Ausgaben von € 179.000,00 geplant.

1. Öffentliche Gebäude	€	124.000,00
2. Güterwegebau	€	25.000,00
3. Flächenwidmungsplan	€	30.000,00
	€	<b>179.000,00</b>



## HEIZKOSTENZUSCHUSS 2022/2023

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen **Heizkostenzuschuss** in der Höhe von € 150,- und zusätzlich eine **NÖ Sonderförderung zum Heizkostenzuschuss** in der Höhe von € 150,- für die Heizperiode 2022/2023 zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist **beim zuständigen Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes** der Betroffenen zu **beantragen** und zu prüfen.

Zu beachten ist, dass Anträge ab 1. Oktober 2022 bis spätestens 31. März 2023 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden können.

*Für die Bereitstellung der  
**CHRISTBÄUME**  
im Gemeindegebiet  
herzlichen Dank:*



**Propstei Eisgarn**

(für Eisgarn Stiftsplatz und Vorstadt  
sowie Wielings)

**Harald Schlosser** (für Groß-Radischen)

**Franz Zimmermann** (für Klein-Radischen)

## ÄRZTEDIENST Jänner - März 2023

Samstag und Sonntag von 7.00 bis 19.00 Uhr - von 19.00 bis 7.00 Uhr Telefon-Nr. 141

Dr. Michael Patrick **Müller**, Reingers,  
Tel.: 02863/8244  
Dr. Josef **Ziegler**, Brand,  
Tel.: 02859/7320  
Dr. Alexander **Gabler**, Heidenreichstein,  
Tel.: 02862/52525  
Gruppenpr. Dr. **Cisar** und **Kitzler**,  
Amaliendorf-Aalfang, Tel.: 02862/58466  
Dr. Clemens **Binder**, Heidenreichstein,  
Tel.: 02862/53122  
Dr. Cornelia **Schwarzenbrunner**, Litschau  
Tel.: 02862/50126

### Jänner 2023

1.  
7.+8.  
21.+22.  
28.+29.

Dr. Michael Patrick Müller  
Dr. Josef Ziegler  
Dr. Alexander Gabler  
Dr. Clemens Binder

### Februar 2023

4.+5.  
11.+12.  
25.+26.

Dr. Josef Ziegler  
Gruppenpr. Dr. Cisar und Dr. Kitzler  
Dr. Alexander Gabler

### März 2023

4.+5.  
11.+12.  
18.+19.  
25.+26.

Dr. Josef Ziegler  
Gruppenpr. Dr. Cisar und Dr. Kitzler  
Dr. Clemens Binder  
Dr. Alexander Gabler

**Hinweis:** Seit 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr.

**Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr. Bitte vereinbaren Sie in jedem Fall einen Termin!**

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19:00 bis 7:00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Aufgrund einer Entscheidung des Verwaltungsgerichtshofes sind Ärztinnen und Ärzte mit §2 Kassenvertrag nicht mehr verpflichtet, an Wochenenden oder Feiertagen Bereitschaftsdienste abzuhalten. In sehr vielen Fällen passiert dies dennoch auf freiwilliger Basis.

## ALTSTOFFSAMMLUNG Jänner - März 2023

Problemstoffe, Alteisen, Sperrmüll, Elektroschrott, Bauschutt, NÖLI - jeweils von 7.00 bis 10.00 Uhr im Bauhof Eisgarn

**Jänner**  
keine Sammlung

**Samstag,**  
4. Februar

**Samstag,**  
4. März

## SILOFOLIENSAMMLUNG 2023

15.2. von 10.00 bis 10.30 Uhr im Altstoffsammelzentrum

## BAUM- und STRAUCHSCHNITT

von 3. bis 11. April befindet sich der Container für Baum- und Strauchschnitt beim Bauhofgelände

## CHRISTBAUMENTSORGUNG 2023

Am **Samstag, 14. Jänner 2023** durch den VV-DEV  
Anmeldung zur Abholung  
bei Obfrau Marianne Bilek unter 02863/352

## GELBER SACK

Die Gelben Säcke für 2023 liegen ab sofort im Foyer des Gemeindeamts zur Abholung bereit.



## GV Bezirk Gmünd

GEMEINDEVERBAND für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd

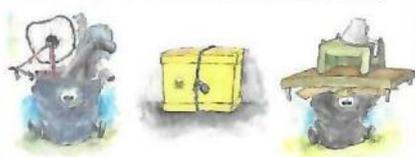
Gewerbepark 1, 3945 Hoheneich

Telefon 02852/54 701-0, Fax DW 9  
email: office@gvgmuend.at

# ABFUHRTERMINE

## Eisgarn

### 2023

	Beim Haus				<b>Öffnungszeiten</b> <b>Altstoffsammelzentrum</b> 
	RESTMÜLL 	BIO 	PAPIER 	GELBER SACK 	
<b>JÄNNER</b>	Mi 25.	Do 5. Do 19.	Do 12.	Di 24.	<p>4. Feb., 4. März, 6. Mai, 1. Juli, 5. Aug., 2. Sept., 7. Okt. 2. Dez.</p> <p>7.00 – 10.00 Uhr</p> <p><b>Übernahme von:</b></p> <p>Spermüll Altholz Eisenschrott Elektronikschrott Bauschutt Problemstoffe Verpackungsfolien Verpackungsstyropor Kartonagen NÖLI</p> <p><b>Baum – Strauchschnitt</b></p> <p>3. – 11. April 4. – 11. September 2. – 9. Oktober</p> <p><b>Silofoliensammlung</b></p> <p>15. Feb., 10. Mai, 13. Sept., 22. Nov., von 10.00 bis 10.30 Uhr im Altstoffsammelzentrum!</p>
<b>FEBRUAR</b>	Mi 22.	Do 2. Do 16.	Mo 27.		
<b>MÄRZ</b>	Mi 22.	Do 2. Do 16. Do 30.		Mi 8.	
<b>APRIL</b>	Mi 19.	Do 13. Do 27.	Fr 14.	Di 25.	
<b>MAI</b>	Mi 17.	Do 11. Mi 17. Do 25.			
<b>JUNI</b>	Mi 14.	Do 1. Fr 9. Do 15. Do 22. Do 29.	Do 1.	Mo 12.	
<b>JULI</b>	Mi 12.	Do 6. Do 13. Do 20. Do 27.	Di 18.	Mo 24.	
<b>AUGUST</b>	Mi 9.	Do 3. Do 10. Do 17. Do 24. Do 31.		Mo 28.	
<b>SEPTEMBER</b>	Mi 6.	Do 7. Do 14. Do 28.	Mo 4.		
<b>OKTOBER</b>	Mi 4.	Do 12. Fr 27.	Do 19.	Mo 2.	
<b>NOVEMBER</b>	Fr 3. Mi 29.	Do 9. Do 23.		Mi 15.	
<b>DEZEMBER</b>	Mi 27.	Do 7. Do 21.	Mo 4.	Mo 18.	



## Sammelsystem neu:

# UMSTELLUNG GELBER SACK

Ab 1.1.2023 tritt die Novelle zur Verpackungsverordnung in Kraft, wobei dann die gemeinsame Sammlung aller Kunststoffverpackungen im Gelben Sack verpflichtend wird. Das wahlweise **Mitsammeln von Metallverpackungen** wird allerdings **in unserem Bezirk** aufgrund

verschiedener Überlegungen – ein Grund dafür war die finanzielle Schlechterstellung – derzeit **NICHT eingeführt**.

Im Bezirk Gmünd bleibt die Sammlung von Restmüll, Papier und Biomüll unverändert. Aufgrund der Umstellung des Sammelsystems des

Gelben Sackes werden statt bisher Rollen zu sechs Stück nun Rollen zu dreizehn Stück an jeden Haushalt ausgeteilt.

Weißglas und Buntglas sowie Alu- und Weißblechdosen werden wie bisher auf den Sammelseln gesammelt.

## Was gehört nun ab Jänner 2023 in den Gelben Sack?



### Verpackungen aus Kunststoff

z.B. Joghurtbecher, Aufstrich- oder Butterbecher, Fleischtassen, Wurst- und Käseverpackungen, Plastik-Tragetaschen, Blisterverpackungen von Tabletten, etc.

### Verpackungen aus Materialverbund

z.B. Milch-/Getränkkartons, Chipsverpackungen, Kaffeeverpackungen, Tiefkühlverpackungen, Fertigsuppenbeutel, Instantkaffeedosen, etc.



### Kunststoffverpackungen / Hohlkörper

z.B. PET-Flaschen, Verpackungen für Wasch- und Reinigungsmittel, Shampooflaschen, Speiseöl-Kunststoffflaschen, etc.

### Verpackungen aus Styropor

z.B. Styroporchips, Styropordosen, etc.



### Verpackungen aus Textil

z.B. Juteverpackungen, Baumwollsackerl für Reis, etc.

### Verpackungen aus Holz

z.B. kleine Obststeigen, Tortenschachteln aus Holz, etc.

### Verpackungen aus Porzellan, Keramik, Ton & Steingut

z.B. Kosmetiktiegel, Tongefäße für Käsefondue, etc.

### Verpackungen aus Kork

z.B. Flaschenverschlüsse, etc.

### Verpackungen aus biologisch abbaubaren Materialien

z.B. Folien oder Schalen aus Maisstärke, „Bio-Kunststoffverpackungen“, etc.



**Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Gmünd**

Gewerbepark 1 • A-3945 Hoheneich  
Telefon: 02852/54 701-0



## Pfandverordnung

**Wir weisen darauf hin, dass ab 2025 die Pfandverordnung in Kraft tritt:**

Dann wird für viele Kunststoff- und Metallverpackungen ein Pfand eingehoben, die bis dahin entweder im Gelben Sack oder im Dosencontainer bei den Sammelseln gesammelt wurden. Wie die Rückerstattung erfolgen soll, steht offensichtlich noch nicht fest.

Das Verpackungssammelsystem wird sich jedenfalls dann wieder grundlegend verändern!

Ab ins  
Gelbe



# Information über die aktuelle QUALITÄT UNSERES TRINKWASSERS

Untersuchende Stelle: wsb-Labor, Krems, Juli 2022



Chemische Standardwerte		Eisgarn	Groß-Radischen	Wielings	Grenzwert/Richtwerte
ph-Wert		7,4	7,5	7,5	— / 6,5 - 9,5
Gesamthärte	°dH / mmol/l	8,5 / 1,52	9,2 / 1,63	9,4 / 1,67	
Säurekapazität	mmol/l	1,78	2,50	2,5	
Karbonathärte	°dH	2,27	7,0	7,0	
Ammonium	mg/l	0,033	< 0,02	< 0,02	— / 0,5
Nitrat	mg/l	3,4	4,4	4,4	50 / —
Nitrit	mg/l	< 0,006	< 0,006	< 0,006	0,1 / —
Chlorid	mg/l	39	38	38	— / 200
Sulfat	mg/l	18	21	21	— / 250
Calcium	mg/l	52	52	53	— / 400
Eisen	mg/l	< 0,01	< 0,01	< 0,01	— / 0,2
Kalium	mg/l	3,4	3,3	3,3	— / 50
Magnesium	mg/l	5,5	8,3	8,2	— / 150
Mangan	mg/l	< 0,006	< 0,006	< 0,006	— / 0,05
Natrium	mg/l	14	14	14	— / 200
Keimzahl bei 22°C/1ml/68h	KBE	0	0	0	— / 100
Keimzahl bei 37°C/1ml/44h	KBE	0	2	3	— / 20
Escherichia coli (in 100 ml)		0	0	0	n.n. / —
Coliforme Keime (in 100 ml)		0	0	0	— / n.n.
Enterokokken (in 100 ml)		0	0	0	n.n. / —

## TRINKWASSERQUALITÄT der Wassergenossenschaft Klein-Radischen

Untersuchende Stelle: Qualitätslabor Niederösterreich

Abgabestelle	Datum	PH-Wert	Gesamthärte	Carbonathärte	Nitrat	Chlorid	Sulfat	Natrium	Kalium	Kalzium	Magnesium	Pestizide
			°dH	°dH	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	mg/l	µg/l
<b>Klein Radischen</b>	03.02.2022	6,9	6,9	3,3	5,5	54,0	16,0	13,0	2,2	44,0	3,2	<0,1
<b>WG Kleinradischen</b>	03.02.2022	6,9	6,9	3,3	5,5	54,0	16,0	13,0	2,2	44,0	3,2	<0,1
<b>zulässige Höchstkonzentration</b>					<b>50</b>	<b>200</b>	<b>750</b>	<b>200</b>				<b>0,1</b>

**Brunnenfeld Unterlembach**

[veröffentlicht auf www.evn.at](http://www.evn.at)

Die Ergebnisse der erweiterten chemischen Untersuchung zeigten keine Belastungen der untersuchten abgegebenen Wässer auf. Der vollständige Untersuchungsbefund liegt bei EVN Wasser auf und kann auf Wunsch angefordert werden.

Für Anfragen steht Ihnen EVN-Wasser gerne unter der Telefonnummer 02236/44601 oder per E-Mail an [info@evnwasser.at](mailto:info@evnwasser.at) zur Verfügung.

## EHRENTAFEL

Wir gratulieren ...



Jacqueline und Reinhard Bilek zur Geburt von Niklas



Natascha Krutz und Andreas Apfelthaler zur Geburt von Sophia



Johann Leyrer zum 90. Geburtstag

Herr Leyrer verzichtete auf ein Geschenk und ersuchte uns, das Geld für die Kinder zu verwenden. Vielen Dank!

... und wünschen alles Gute.

Bürgermeister Ing. Günter Schalko  
gratulierte seitens  
der Marktgemeinde Eisgarn

## EHRENTAFEL und BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG

### Wir gratulieren im Voraus zum Geburtstag



- 50.** Johann Kainz, Groß-Radischen  
Sabine Steiner, Eisgarn
- 60.** Romana Apfelthaler, Eisgarn  
Monika Mader-Anders, Eisgarn  
Waltraud Böhm, Wielings
- 70.** Gertrude Klutz, Eisgarn  
Roswitha Steiner, Eisgarn  
Johann Zimmermann, Klein-Radischen  
Andreas Monz, Klein-Radischen  
Josef Klutz, Eisgarn
- 75.** Johann Felsner, Eisgarn  
Franz Skopek, Eisgarn
- 80.** Horst Schalko, Wielings  
Bruno Zehner, Eisgarn
- 85.** Rudolf Wagesreither, Groß-Radischen
- 86.** Anton Riedl, Groß-Radischen  
Maria Böhm, Eisgarn
- 87.** Johann Hink, Groß-Radischen  
Elisabeth Fida, Eisgarn
- 88.** Maria Dangl, Groß-Radischen
- 90.** Gertrude Mader, Eisgarn

### Beste Glückwünsche zur Geburt von:

**Niklas Bilek**, Eisgarn  
**Niklas Hölzl**, Wielings



### Liebe Eisgarnier!

Es gibt oft etwas zu feiern, zu gratulieren. Doch auch wir in der Gemeindestube verfügen nicht über alle Informationen bzw. dürfen Manches ohne Ihr Einverständnis laut Datenschutzgesetz nicht veröffentlichen. Wir freuen uns, wenn Sie uns über Jubiläen informieren. Gerne stellen wir auf Ihren Wunsch auch Lehr-, Schul- und Studienabschlüsse usw. in unsere Gemeindenachrichten, damit sich alle mit Ihnen freuen können.

### Wir gratulieren ...



**Vanessa Kranner**, Eisgarn, zur Diplomprüfung am Kolleg für Elementarpädagogik

**Doris Zimmermann**, Klein-Radischen, zum Lehrabschluss als Köchin

**Michael Weisgrab, BSc**, Groß-Radischen, zum Bachelordiplom für Informations- und Kommunikationssysteme an der FH Technikum Wien

### Wir nahmen Abschied von:

**Ferdinand Holzweber**, Klein-Radischen, verstorben im 82. Lebensjahr

**Johann Biedermann**, Eisgarn, zuletzt wohnhaft in Waidhofen/Thaya, verstorben im 86. Lebensjahr



# Lagerhaus Gmünd-Vitis



Albrechtser Straße 3, 3950 Gmünd  
Tel +43 2852 / 53 772 -0  
office@rlh-gmuend.at  
rlh-gmuend.at

**Evas G'schäft**

Eva-Maria Biedermann

**Nah&Frisch**

*Persönlich  
für uns da!*

Hauptstraße 30, 3862 Eisgarn, Tel. 02863/56163

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag:  
07:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch und Samstag: 07:00 - 12:00 Uhr



**LOTTO  
TOTO**

Annahmestelle



## Meine Extras für Sie:

regionale Produkte

ofenfrisches Gebäck

Platten- und Brötchen-Service

Zeitungen und Zeitschriften

Kaffee-Ecke

Geschenkkörbe

bei Bedarf auch Hauszustellung

24-Stunden-Warenautomat



# AKTIVITÄTEN in der GEMEINDE

## Radweg Eisgarn - Eggern



**Arbeiten für Lückenschlussprojekt „Radweg Eisgarn - Eggern“ sind abgeschlossen.**

Zwischen den Gemeinden Eisgarn und Eggern wurde für die Radfahrerinnen und Radfahrer eine durchgehende verkehrssichere Radverbindung geschaffen.

**Landesrat Ludwig Schleritzko gab am 24. Oktober 2022 in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner den neuen Radwegabschnitt zwischen Eisgarn und Eggern offiziell frei.**

**Mobilitätslandesrat Ludwig Schleritzko: „Die Mobilitätsoffensive bei dem Bau von Radwegen in Niederösterreich erfreut sich bei den Gemeinden großer Beliebtheit. Neben dem gesundheitlichen Aspekt hilft es zudem im Kampf gegen Klimawandel und Teuerung. Mit den neuen Radwegprojekten schließen wir Lücken im Radwegenetz und investieren gleichzeitig in die Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen.“**

Die Marktgemeinde Eisgarn und das Land NÖ haben sich dazu entschlossen, die Radinfrastruktur für den Alltagsradverkehr zu verbessern bzw. attraktiver zu gestalten ohne die Landesstraße L 63 benützen zu müssen.

Der neue Radwegabschnitt beginnt am Arnulf-Neuwirth-Weg in Eisgarn, führt Richtung Osten (Eggern) und mündet nach einer Länge von rund 600 m in das bestehende Gemeindestraßennetz.

Freizeiteinrichtungen, sowie Gemeindezentrum, Kindergarten, Schulen, Nahversorger, usw. können nun sicher mit dem Fahrrad erreicht werden.

### Ausführung:

An bestehenden Wegen wurde ein entsprechender Konstruktionsaufbau hergestellt und abschließend eine Asphaltdecke aufgebracht. Die Radverkehrsanlage wird als Fahrradstraße verordnet.

Die Arbeiten wurden von der Firma Polt GmbH (Erdarbeiten) und der Firma Leyrer&Graf (Asphaltarbeiten) in einer Bauzeit von rund drei Wochen durchgeführt.

Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund € 100.000,- wobei 70% vom Land NÖ und 30% von der Marktgemeinde Eisgarn getragen werden.



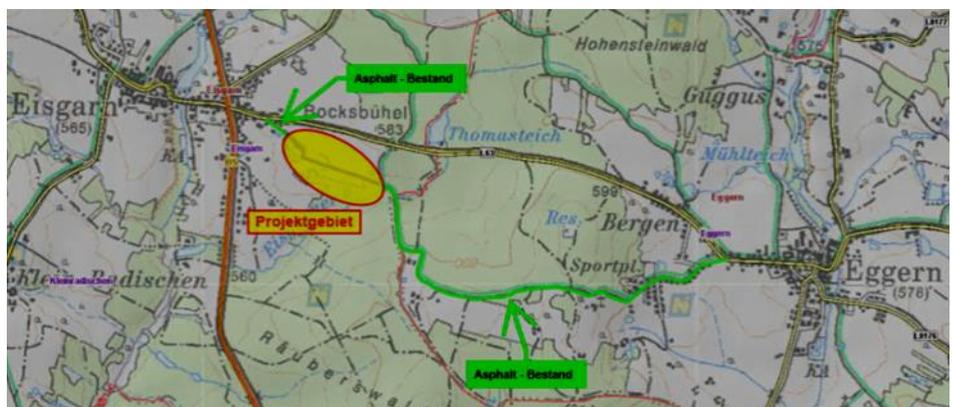
Foto:

Kinder im Vordergrund von links nach rechts

Marie Stark, Jonas Schandl, Johanna Houschko, Nadine Houschko, David Schandl

Personen im Hintergrund von links nach rechts:

Christian Stark, Melanie Schandl, Christine Schandl, Bgm. Ing. Günter Schalko, LAbg. Margit Göll, DI Gerald Bogg (Leiter der Straßenbauabteilung Waidhofen/Thaya), LR Ludwig Schleritzko, Thomas Liebhart (ABB), Vbgm. Eva Houschko, Stefan Fritz (ABB), Daniela Schandl





## WAS BLEIBT, IST LICHT.

Die Bestattung Inghofer möchte sich als neuer Ansprechpartner für Bestattungsangelegenheiten in Ihrem Gemeindegebiet vorstellen. Robert Inghofer ist seit rund 30 Jahren im Bereich der Bestattung tätig. Im Jahr 2002 legte er die Bestatterprüfung erfolgreich ab und führt seitdem die Bestattung in Heidenreichstein. Insgesamt arbeiten mehr als 10 durchwegs erfahrene Mitarbeiter bei uns, die als Träger und Vorbeter beziehungsweise als Unterstützung bei Abholungen und Überstellungen tätig sind.

Wir sind für Sie rund um die Uhr unter 02862 52550 erreichbar. Für persönliche Gespräche sind wir nach Vereinbarung an unserem Standort in Heidenreichstein, Klein Pertholz 18 für Sie da, bei Bedarf kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Markus Glaubauf von der Bestattung Glaubauf in Litschau beendet mit der Übergabe seines Gebietes an uns seine Tätigkeit als Bestatter. Wir bedanken uns bei Markus für sein Vertrauen in uns und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft!

Der Verlust eines geliebten Menschen ist eine Ausnahmesituation, in der wir die Angehörigen bei der Hand nehmen und ein Stück des Weges begleiten. In diesen schweren Stunden ist es wichtig mitzufühlen und beim Treffen von wichtigen Entscheidungen zu helfen sowie die nötigen Schritte für die Trauerfeier und die Bestattung zu organisieren.

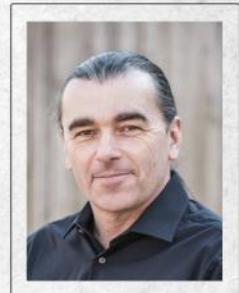
BESTATTUNG

*Inghofer*

Robert Inghofer  
Kleinpertholz 18  
3860 Heidenreichstein

Tel.: +43 (0)2862 52550  
buero@bestattung-inghofer.at  
www.bestattung-inghofer.at

Wir sind rund um die  
Uhr für Sie erreichbar!



## „Tree Running“ - Jungbaum-Setzlinge und ein Zwetschkenbäumchen

Anlässlich des Gemeindetages auf Schloss Grafenegg am 16. September 2022 wurde auch an die Gemeinde Eisgarn ein Bäumchen der eNu verliehen. Wir entschieden uns für einen Zwetschkenbaum, der im Kindergarten gepflanzt wurde.



Bäume reinigen unsere Luft, produzieren Sauerstoff, spenden Schatten, kühlen bei Hitze die Umgebung und sind Lebensraum für unzählige Lebewesen - dafür lief Niederösterreich am 26. März!

Für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer spendete „Natur im Garten“ einen Jungbaum-Setzling für die Heimatgemeinde.

Wir freuen uns, dass sich auch Eisgarner an der Aktion „Tree Running“ beteiligten und die Gemeinde im Oktober fünf Jungbäume überreicht bekam. Diese wurden gemeinsam von Marianne Bilek und Bgm. Günter Schalko gepflanzt.

*Waldviertler*  
**Seifenzauber**  
 Handgesiedete Wohlmomente

**Alexandra Koll**

Groß Radischen 94 | 3862 Eisgarn

0664/383 72 83 | [info@waldviertler-seifenzauber.at](mailto:info@waldviertler-seifenzauber.at)

[www.waldviertler-seifenzauber.at](http://www.waldviertler-seifenzauber.at)

**UNSER TEAM WÜNSCHT FROHE WEIHNACHTEN SOWIE EIN GESUNDES & ERFOLGREICHES NEUES JAHR!**



**MOTORFUN B30 IHRE ZUFRIEDENHEIT IST UNSER ANTRIEB!**

LOUNGE . VESPA, PIAGGIO & YAMAHA MOTORRÄDER . BOOM TRIKES . ATV 5  
 ERSATZTEILE . ZUBEHÖR . KFZ-MEISTERWERKSTATT . LANZENWASCHPLÄTZE

## Eindrücke vom Jubiläumsfest 50 Jahre Großgemeinde

Von 8. bis 10. Juli feierte Eisgarn den 50. Geburtstag als Großgemeinde. Parallel dazu gibt es seit 40 Jahren den Sportverein Eisgarn. Nach dem Auftakt der beliebten Bauhofparty am Freitag fand samstags ein Hobby-Fußballturnier statt. Der Sonntag wurde schließlich festlich mit Gottesdienst, einem Festakt, sowie einer Fotoausstellung im Beisein zahlreicher Ehrengäste begangen.

Den Höhepunkt des Vormittages nahm jedoch die Ehrung verdienter Mitbürger ein. So erhielten der langjährige FF-Kommandant Willi Süß, sowie die ehemaligen Spieler und Funktionäre des SV Eisgarn, Harald Apfelthaler und Christian Biedermann Auszeichnungen, während Günther Biedermann das "Wappen in Gold" für seine Verdienste rund um die Gemeinde überreicht bekam.



Bürgermeister Schalko durfte zahlreiche Gäste begrüßen.



Musikalisch umrahmt wurde die Festmesse vom Stimmenmeer“.



Verdiente Mitbürger wurden geehrt.



Begrüßen durften wir auch Bgm. a.D. Ing. Karl Brunner.

©  
Alle Fotos dieses  
Veranstaltungswochenendes  
durften wir mit freundlicher  
Genehmigung von Herrn  
Franz Dangl verwenden.



Für das leibliche Wohl sorgte das Team der FF Eisgarn, wofür wir uns recht herzlich bedanken.



Impressionen vom Jubiläumsfest

## Nikolausüberraschung in der Volksschule

Der Nikolaus beauftragte den Bürgermeister, die Kinder der Volksschule Eisgarn zu besuchen und Nikolaussackerl vorbeizubringen.

Auch die Lehrkräfte wurden für ihre geduldige und gute Betreuung der Kinder vom Nikolaus belohnt.



# WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT *auf höchstem Niveau ...*

Wir schaffen aus Holz Werte, die nicht nur ein Leben lang erhalten bleiben, sondern auch nichts an Schönheit verlieren.



Tischlerei Michael  
**Weinstabl**  
WALDVIERTLER HANDWERKSQUALITÄT

Bau- & Möbeltischlerei . Entwurf & Maßanfertigung  
Massivholzstiegen . Saunabau . Objektbau

Leopoldsdorf 79 . A-3863 Reingers  
T: +43 2863 / 8483 . E: office@weinstabl.co.at

[www.weinstabl.co.at](http://www.weinstabl.co.at)

## NÖ Jugend-Partnergemeinde 2022-2024

**Teschl-Hofmeister: „Absoluter Rekord an NÖ Jugend-Partnergemeinden 2022 - 2024!“**  
**Jede zweite Gemeinde in Niederösterreich ist höchst engagiert und interessiert an umfassender Jugendbeteiligung.**

**287 Gemeinden stehen ab sofort im Zeichen aktiver Jugend-Partnerschaft.**

Die Rekordzahl erfreut Jugend-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister: „Eigentlich überrascht es mich aber nicht, denn was unsere Gemeinden für junge Menschen leisten, erlebe ich Tag für Tag im ganzen Land. Ich sehe großes Engagement und umfangreiche Angebote – für und vor allem gemeinsam mit der Jugend. Daher die logische Konsequenz: 287 - so viele Gemeinden wie noch nie - werden in den kommenden Jahren den Titel NÖ Jugend-Partnergemeinde tragen!“

„Eine Steigerung um mehr als 20% – das ist beachtlich. Und es geht auch in Zukunft weiter. 86 Gemeinden haben sich erstmals um den Titel NÖ Jugend-Partnergemeinde beworben. Es steckt also viel Potential in der kommunalen Jugendarbeit, auch in der Zukunft“.

Die Zertifizierung als „NÖ Jugend-Partnergemeinde“ ist für die Gemeinde ein besonderes Qualitätszeichen, das Jugendarbeit mit hoher Qualität und umfangreichem Angebot aufzeigt. Der Bogen der Kriterien für eine Jugend-Partnergemeinde spannt sich von der aktiven Mitbeteiligung junger Menschen in der Gemeinde, dem Raumangebot für die Jugend bis hin zu Jobinitiativen, persönlichen Zukunftsperspektiven und einem attraktiven Freizeitangebot. Vom innovativen Jugend-Fun-Court über den gemütlichen Jugendtreff für die Freizeit bis zum kreativen Projekt im Bereich Politischer Bildung oder Gesundheitsförderung reicht dabei das Spektrum.

Die Zertifizierung ist von 2022 bis 2024 gültig und wurde im Rahmen einer Festveranstaltung am 14. Oktober 2022 in der Messe Tulln vergeben. Dabei präsentierten sich auch Jugendorganisationen aus Niederösterreich auf der Bühne. Das musikalische Highlight bot der niederösterreichische STARMANIA Finalist Sebastian Holzer mit seiner Band.

Mit der Aktion NÖ Jugend-Partnergemeinde ist gewährleistet, dass Jugendarbeit keine einmalige, sondern eine langfristige Investition in die Zukunft



Foto: GR Andreas Dangl, LR Christiane Teschl-Hofmeister, Bgm. Ing. Günter Schalko

einer Gemeinde und ihrer Jugend ist. Darüber hinaus ist die Zertifizierung ein starkes Zeichen der Jugendpolitik des Landes Niederösterreich, das als einziges Bundesland Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte in allen Gemeinden gesetzlich verankert hat.

„Unsere Jugendgemeinderätinnen und Jugendgemeinderäte sind häufig die Drehscheibe für gute Ideen. Sie gestalten ihre Gemeinde engagiert, aktiv und sehr attraktiv. Ein Dank gebührt auch den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern für ihren großen Einsatz für die Jugend. Mit ihnen, dem NÖ Gemeindebund und dem NÖ GemeindevertreterInnenverband und vor allem auch mit unseren großartigen Jugendorganisationen und der Offenen Jugendarbeit, haben wir starke Partner für die jungen Menschen in unseren Gemeinden“, freut sich Teschl-Hofmeister über hervorragende Projekte und Initiativen im ganzen Land.

Landesrätin Teschl-Hofmeister möchte in Zukunft aber auch noch mehr EU-Gelder für kommunale Jugendprojekte abholen: „Ich war gerade erst vor zwei Wochen in Brüssel und ich sehe viele neue Möglichkeiten, um mehr ERASMUS+ und ESK Projektmittel in die niederösterreichischen Gemeinden zu bringen. Die Europäische Union hat ihr Budget für den Jugendbereich bis 2027 enorm aufgestockt. Diese Gelder müssen vor allem auf kommunaler Ebene ankommen. Die Jugend:info NÖ steht dabei mit einem einsatzfreudigen Team als Regionalstelle zur Verfügung.“

## Impressionen von der EINKEHR AM STIFTSPLATZ

Nach zwei Jahren Pause war der 1. Adventsamstag heuer endlich wieder Schauplatz der „Einkehr am Stiftsplatz“.

Die Volksschulkinder führten heuer unter der Leitung von VOL Gabriele Fohringer das Stück „Anja hilft dem Jesukind“ in der Stiftskirche auf. Die Aufführungen der Volksschule sind jährlich ein Publikumsmagnet und wir danken allen mitwirkenden Kindern und den Lehrkräften für ihr Engagement.

Die Kinderbackstube und das Kindergarten-Café sind bei unseren jungen Adventmarktbesuchern sehr beliebt, denn dort selbst geflochtene Striezerl schmecken gleich doppelt so gut. Einen herzlichen Dank auch hier an die unterstützenden Eltern, an das Personal des Kindergartens und die fleißigen Kinder.

Mit diesen beiden Beiträgen bietet die „Einkehr am Stiftsplatz“ auch etwas für unsere jüngsten Besucher.



Der Nikolaus hatte daher diese Veranstaltung in seinem Terminkalender dick angestrichen und kam mit einem Sack voll Süßigkeiten vorbei, vorrangig für die Kinder. Er mischte sich aber dann auch unter die Besucher.

Diese gemeinsame Veranstaltung der Vereine und Organisationen der Marktgemeinde Eisgarn war wieder hervorragend organisiert. Dafür danken wir Herrn gGR und Vereinsbeauftragten Wilhelm Süß und natürlich allen Vereinsmitgliedern.

Hervorheben möchten wir auch unseren Spezialisten fürs Elektrische, Herrn Roland Kranner. Vielen Dank für seinen kostenlosen Einsatz.

Ohne unsere Gäste gäbe es diese Veranstaltung nicht. Daher „last but not least“ ein Dankeschön für Ihren Besuch.

Mehr Fotos der Veranstaltungen finden Sie in der **FOTO-GALERIE** der Gemeindeformerpage [www.eisgarn.gv.at](http://www.eisgarn.gv.at) und der **Gemeinde-App**.



Adventkränze und Gestecke beim Verschönerungsverein



Bäckerei und Basterei beim Elternverein Eisgarn



Aufstrichbrote bei der ÖVP Eisgarn



Kartoffelpuffer bei der FF Groß-Radischen



Selbstgebackene Kekse beim Pfarrgemeinderat



Currywurst von der FF Wielings



Edelbrände und Liköre bei Leopold Endl



Dekorative Basteleien von Melanie Katzenbeisser



Hot Dogs beim Sportverein Eisgarn



Pommes und Spiralkartoffel bei der FF Eisgarn

Impressionen „Einkehr am Stiftsplatz“

Die gesellige Zusammenkunft der Bürger und Freunde von Eisgarn am Stiftsplatz sowie die Zusammenarbeit der Vereine und Organisationen war die Grundidee der „Einkehr am Stiftsplatz“. Schön, dass dies nach zweijähriger Unterbrechung noch immer gelingt.



**STARK** GmbH  
Elektro & Kälte



Photovoltaik | Elektroware | Installation | TV-Geräte und Unterhaltungselektronik  
Kältetechnik | Klimatechnik | Reparaturen

Wir wünschen unseren Kunden  
**FROHE WEIHNACHTEN**  
und einen guten Start ins neue Jahr  
**Wolfgang Stark und sein Team**

Waidhofenerstraße 10  
A-3860 Heidenreichstein  
02862 / 526 88  
hstein@elektro-stark.at

Stadtplatz 67  
3874 Litschau  
02865 / 303  
hstein@elektro-stark.at

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag: 8 - 12 & 14 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 12 Uhr  
In Litschau ist Mittwoch Nachmittag geschlossen!

[www.elektro-stark.at](http://www.elektro-stark.at)



stock.adobe.com

Haustechnik  
**HAUER**  
GesmbH  
[www.gwhhauer.at](http://www.gwhhauer.at)

*Herzlichen Dank*  
für die gute Zusammenarbeit  
und das entgegengebrachte Vertrauen.

Das Team der Firma Hauer  
wünscht Ihnen und Ihren Lieben  
*ein besinnliches Weihnachtsfest!*



Foto: rangizz/stock.adobe.com

Bahnhofstraße 7  
A-3874 Litschau  
02865 / 342, [office@gwhhauer.at](mailto:office@gwhhauer.at)

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

## Erfolgsbilanz Dorferneuerung Eisgarn

Eisgarn zählt sicherlich zu den Pionierorten in der NÖ Dorferneuerung. Von 2019 bis 2022 nahm die Gemeinde bereits zum dritten Mal an der Aktion teil. Die Erfolgsbilanz kann sich sehen lassen, es wurden zahlreiche Projekte umgesetzt.

Die Auswertung aller bisherigen Teilnahmen zeigt, dass eine Vielzahl und Vielfalt an Projekten umgesetzt wurde - Projekte, die heute in Eisgarn selbstverständlich sind. Auch die umfangreiche Liste an Aktivitäten und Aufgaben des Dorferneuerungsvereins beweist, dass dieser Verein, welcher unter Obfrau Marianne Bilek seit 1991 besteht, eine unentbehrliche Unterstützung für die Marktgemeinde in vielen Bereichen ist (z.B. Ortsbild, Kultur...).

Während der ersten beiden Teilnahmen (2001 bis 2004, 2009 bis 2012) wurden u.a. Dorfhäuser in Groß-Radischen, Wielings und Klein-Radischen, der Stiftsplatz im Hauptort, diverse Ortsraumgestaltungen in allen Katastralgemeinden, das Kommunikationszentrum Eisgarn oder das Heimatbuch realisiert.

Und auch die Vorhaben der neuerlichen Teilnahme an der NÖ Dorferneuerung von 2019 bis 2022 sind vielfältig. In den vergangenen vier Jahren wurden folgende Projekte umgesetzt und aus Mitteln der NÖ Dorferneuerung gefördert:

- Dorfküche Groß-Radischen
- Neugestaltung Geländer Dorfteich Wielings
- Sanierung Dorfzentrum Klein-Radischen
- Sanierung Spielplatz Eisgarn
- Spielplatz Groß-Radischen
- Abgrenzung und Brücke beim Spielplatz Groß-Radischen
- Glockenturm Wielings
- Eingangsbereich Kapelle Groß-Radischen

Bgm. Günter. Schalko und Obfrau Marianne Bilek zeigten sich bei der abschließenden Auswertung der Aktivitäten der vergangenen vier Jahre erfreut: „Es freut uns, dass wir wieder zahlreiche Projekte im Rahmen der NÖ Dorferneuerung machen konnten und damit Fördermittel von ca. 60.000€ für die

noe  regional

Die Kraft der Gemeinsamkeit



Gemeinde Eisgarn erhalten haben!“

Die Gemeinde Eisgarn wurde von DI Elisabeth Wachter von der NÖ.Regional.GmbH begleitet. Die Prozessbegleitung erfolgte in Form von Moderationen von Arbeitskreisen, Workshops, Öffentlichkeitsarbeit, Ausarbeitung von Förderanträgen und deren Abrechnung. Elisabeth Wachter: „Ich bedanke mich bei allen Verantwortlichen für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen vier Jahren. Der erfolgreiche Abschluss der aktiven Phase in der NÖ Dorferneuerung in Eisgarn zeigt wieder einmal, dass Vieles gelingen kann, wenn Gemeinde und Verein an einem Strang ziehen.“

Nach vier Jahren Pause kann Eisgarn ab 2027 neuerlich an der NÖ Dorferneuerung teilnehmen.

*DI Elisabeth Wachter*

NÖ.Regional



*Glockenturm Wielings*

## Bericht vom VV und DEV Eisgarn

Heuer wurde vom VV und DEV Eisgarn zur Geburt eines Kindes an acht Familien je ein Obstbäumchen verschenkt. Im Herbst erhielten die Familien Bilek und Hölzl je ein Kirschbäumchen. Ein Dankeschön für die nette Aufnahme.



Die Aktion wird im nächsten Jahr weitergeführt.

**Ein gesegnetes  
Weihnachtsfest  
wünscht der  
VV und DEV Eisgarn.**

*Marianne Bilek*

Obfrau



## Information des Sportvereins Eisgarn



Der SV Eisgarn bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern und freiwilligen Helfern für die Zusammenarbeit im Jahr 2022 recht herzlich.

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
ein glückliches neues Jahr wünscht  
der Sportverein Eisgarn.*



**Johann Christian Biedermann**  
Tischlermeister

Wiener Straße 63  
3862 Eisgarn  
0664 / 2718027  
j.biedermannl@gmx.net

*„Vom Wald zum Wohnen“*

## VERANSTALTUNGEN

5. Jänner 2023, um 19.00 h

### Zankerlschnapsen des SV Eisgarn im ehemaligen Stifterl



Einladung zum

### SENIORENNACHMITTAG mit Kaffeejause



am Mittwoch,  
18. Jänner 2023

im Gasthaus zur Alten Post, ab 14.00 Uhr  
für Unterhaltung sorgen  
„Herz-Schlag“

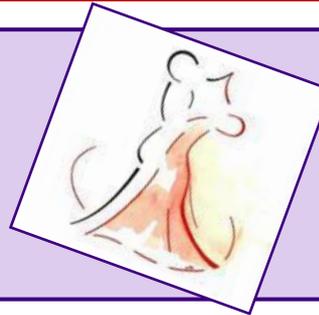
Auf Ihr Kommen freut sich

Ing. Günter Schalko, e.h.  
Bürgermeister

4. Februar 2023, ab 20.00 h

### Ball der Vereine

im Gasthaus zur Alten Post



Liveband  
**FOR YOU**  
Faszination Tanzmusik

6. Mai 2023, um 10.00 h der Stiftskirche Eisgarn

### Firmung



28. Mai 2023, in der Stiftskirche Eisgarn

### Erstkommunion



29. Mai 2023, in der ehem. Volksschule Wielings

### Grillhendlessen der ÖVP

7. Juli 2023, im Bauhof

### Bauhofparty der FF Eisgarn



9. Juli 2023, im FF-Haus und Bauhof Eisgarn

### Frühschoppen der FF Eisgarn

## KLARe Klima-Hecken – geniale Naturkalender gepflanzt



In Anbetracht der letzten Jahre, die uns auch extreme Wetterereignisse beschert haben, entsteht der Eindruck, dass die Natur komplett „verrückt“ ist. Um die klimatischen Veränderungen und damit einhergehende Auswirkungen auf die Vegetation sichtbar zu machen, haben Klimawandel-Anpassungsmodellregionen (KLAR!) und die ZAMG eigene KLAR!-Hecken konzipiert. Denn neben dem ökologischen Wert der zehn regionalen Gehölze, sind Holler, Schlehe & Co auch sogenannte Zeigerpflanzen. Mit dem Zeitpunkt ihrer Blüte, Fruchtreife oder Laubverfärbung verraten sie, in welcher Jahreszeit des Naturkalenders wir uns befinden. Diese Naturbeobachtungen (in der Fachsprache Phänologie genannt) ermöglichen es, den Klimawandel und seine Auswirkungen auf die Tier- und Pflanzenwelt besser zu verstehen. Solche Klima-Hecken wurden Anfang November auch in den Gemeinden der KLAR! Waldviertel Nord gepflanzt. Vielen Dank an alle, die beim Pflanzen mit vollem Einsatz dabei waren! In Eisgarn können Sie die Hecke samt Infotafeln zu den einzelnen Gehölzen und zur Phänologie auf der Blumenwiese beim Glockenturm entdecken.



Auf Einladung der KLAR! Waldviertel Nord fanden sich am 12. November 2022 Garten-Interessierte zum **Hecken-Workshop** ein. Damit die 10 Gehölze später als Zeiger für die Jahreszeiten des Naturjahres fungieren können, wurde zunächst der Fokus auf das Pflanzen, Mulchen und Pflegen von Hecken gelegt. Landschaftsgärtnermeisterin Barbara Stummer stand mit Rat und Tat zur Seite und so entstand nicht nur eine Klima-Hecke, sondern auch ein anregender Erfahrungsaustausch.

Wenn auch Sie über Veranstaltungen der KLAR! Waldviertel Nord informiert werden möchten, melden Sie sich unter [office@klar-waldviertelnord.at](mailto:office@klar-waldviertelnord.at) – wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf.

## Teiche neu erleben – LFI Zertifikatslehrgang Teichranger\*in in den Startlöchern

Für die KLAR! Waldviertel Nord, eine der teichreichsten Regionen Österreichs, lag die Auseinandersetzung mit Teichen im Klimawandel-Anpassungskonzept auf der Hand. Unter dem Blickwinkel der Anpassung an den Klimawandel bieten Teiche einen großen Mehrwert für die Allgemeinheit. Genau rund um diese vielfältigen Leistungen der Teiche und die Wissensvermittlung dieser Themen wurde die Ausbildung angesiedelt. In den vergangenen Monaten entstand in intensiver Zusammenarbeit zwischen KLAR! Waldviertel Nord, NÖ Teichwirteverband und der LK NÖ – Referat für Gesellschaftsdialog ein Zertifikatslehrgang. Inhaltlich werden Schwerpunkte in 7 Modulen gesetzt, die in 142 Unterrichtseinheiten bzw. 18 Tagen sowohl in Theorie als auch in der Praxis vermittelt werden. Neben einem Auftaktmodul mit organisatorischen, rechtlichen und steuerlichen Rahmenbedingungen finden sich folgende Kernthemen:

- **Grundlagen Teichwirtschaft:** Aquakultur in Österreich, Produktionssystem Teich, Lebensmittelproduktion im Teich, Teichbewirtschaftung, Geschichte und Tradition der Teichwirtschaft, Fischanatomie & Vermehrung
- **Grundlagen Pädagogik:** Tools und Methoden zur Wissensvermittlung für Kinder & Erwachsene, Methoden der Erlebnispädagogik, Konzeption von Führungen
- **Teiche in Zeiten des Klimawandels:** Auswirkungen des Klimawandels auf Teiche, Ökosystemleistungen der Teiche, Wasserchemie & Qualität
- **Teiche als Biodiversitätshspots:** Die wichtigsten Tier- und Pflanzenarten in und rund um den Teich.
- **Teiche und ihr Beitrag zur Ernährungssouveränität:** Abfischen, das Lebensmittel heimischer Fisch, Fischverarbeitung



Der Zertifikatslehrgang schließt mit einer **Konzeptpräsentation** und einer **Abschlussführung** im letzten Modul ab. Absolvent\*innen können unter der Dachmarke „Erlebnis Bauernhof“ ein zertifiziertes Exkursions- und Unterrichtsangebot für Kindergärten und Schulen anbieten.

Der vom LFI durchgeführte Zertifikatslehrgang startet im März 2023, ist offen für alle Interessierten ab 18 Jahren und kostet 700 € (gefördert für Landwirt\*innen) bzw. 920€ (ungefördert). Die Anmeldung wird in Kürze möglich sein. Laufend aktuelle Informationen finden Sie unter <https://www.erlebnisbauernhof-noe.at/kybeleum/teichranger-in/>

### Das ist KLAR! Waldviertel Nord

In der Klimawandel-Anpassungsmodellregion, kurz KLAR!, werden seit Juni 2022 Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel umgesetzt. Um sich frühzeitig auf die Herausforderungen des Klimawandels einzustellen, wurden zehn Maßnahmen entwickelt.



Zeit zum Leben  
Waldviertel Nord  
[www.waldviertelnord.at](http://www.waldviertelnord.at)



Unser Team wünscht frohe  
**Weihnachten**  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wir bedanken uns herzlich für die entgegengebrachte Treue und freuen uns, Sie weiterhin in der Genusswelt begrüßen und kulinarisch verwöhnen zu dürfen!

**Denken Sie an Ihr Bike.**  
Ob Service oder Kauf – wir beraten Sie gerne!

➔ **Unser Geschenkipp:**  
**GUTSCHEINE ZUM SPEISEN UND EINKAUFEN!**  
Einzulösen in der Genusswelt, im Kaufhaus oder im Bike-Geschäft.  
Betrag frei wählbar.

**Riedl's Genusswelt KG | A-3863 Leopoldsdorf 18**  
02863 / 8240 | 0664 / 464 10 90  
[info@genusswelt-riedl.at](mailto:info@genusswelt-riedl.at)

➔ **Unsere Genuss-Highlights**  
finden Sie unter:  
**[www.genusswelt-riedl.at](http://www.genusswelt-riedl.at)**



## Fahr nicht fort, kauf im Ort!

„lokal denken, lokal leben, lokal kaufen, lokal helfen“ - denn lokal sind wir alle.

*Nur wenn wir bereit sind, unser Geld hier, wo wir wohnen, auszugeben, werden wir die regionale Wirtschaft stärken, Arbeitsplätze sichern und eine lebenswerte Region für uns und unsere Besucher erhalten.*

Denk' lokal -  
kauf' regional!

Es muss nicht immer online sein! Ob Gastronomie & Fremdenbeherberger, Nahversorger, Handel & Dienstleister, Bau & Baunebengewerbe, ... Unsere Betriebe vor Ort bieten rund ums Jahr hervorragende Dienstleistungen und Produkte an.

Weihnachten naht! Zum Verschenken bieten sich wunderbar die „Litschauer Einkaufsgutscheine“ an.

Sie sind in den Litschauer Banken erhältlich und bereiten vielfältige Freude.

Wir freuen uns auf Ihren Einkauf und bedanken uns schon vorweg für jeden Euro in der Region.

Einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit wünschen **die Litschauer G'schäftsleute**  
Kurt Jungbauer, Obmann, Tel.: 02865/5687



## Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest

mit Ruhe und Zeit, auch mal spazieren zu gehen.  
Ein Jahr ohne Angst und Sorgen, mit Gesundheit  
und soviel Erfolg, wie man verträgt.  
Einfach 365 Tage Glücklich sein.

Wir optimieren unabhängig Ihre Versicherungsverträge und  
freuen uns auf eine **TERMINVEREINBARUNG.**

herzlichst  
Kurt Jungbauer samt Team



IHR VERSICHERUNGSMAKLER  
DIE BESTE VERSICHERUNG



**JungbauerPartner**  
VERSICHERUNG VORSORGE VERMÖGEN

Kurt Jungbauer | 3874 Litschau | Stadtplatz 53  
02865 / 56 87 | info@jungbauer-partner.at | www.jungbauer-partner.at



Weihnachten naht, wo wir mit unseren Lieben eine stille, besinnliche Zeit verbringen möchten. Ein kleines Projekt wurde in Kooperation mit den Volksschulen Eggern und Eisgarn gestartet. Es heißt „Post für dich“.

Alle Senioren der Gemeinde Eisgarn im Alter von 75+ werden persönlich von der Community Nurse Lisa Longin besucht und erhalten ein kleines Geschenk von den Kindern - einen Brief, ein paar liebevolle Worte und eine tolle Zeichnung. Es geht um Rituale und Gedanken zu Weihnachten. Jeder, der einen Brief von einem Kind erhält, darf seine Geschichte über Weihnachten mit einem „Brief zurück“ erzählen, wenn er dies möchte. In diesem Sinne wünsche ich als Community Nurse DGKP Lisa Longin Ihnen eine ruhige Zeit mit Ihren Familien, ein Fest der Liebe.

*Frohe Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr Lisa Longin*



## Einladung zum kostenlosen Vortrag „SCHMERZ - ein ständiger Begleiter“

- Was bedeutet Schmerz?
- Was kann der Betroffene selbst tun?
- Welche nichtmedikamentöse Schmerztherapien gibt es (zB. Aromatherapie)?

**am Freitag, 13. Jänner 2023 um 18.00 h  
im „Gasthaus zur Alten Post“**

Vortragende: Community Nurse DGKP Lisa Longin und Schmerzexpertin DGKP Katharina Schnabl  
Sabine Steiner (Dipl. Präventionspraktikerin iHG)

Die Vortragenden stehen im Anschluss für Fragen gerne bereit.

Anmeldung unter der Telefonnummer: 0664/9287915



Finanziert von der  
Europäischen Union  
NextGenerationEU

# Bereits über 1.130 Stunden geschenkt!

Über 45 ehrenamtliche Mitarbeiter aus den fünf Nachbarschaftshilfe Plus Gemeinden (Eggern, Eisgarn, Gastern, Haugschlag, Litschau) trafen sich am 18. November in Eisgarn und tauschten ihre Erfahrungen aus.

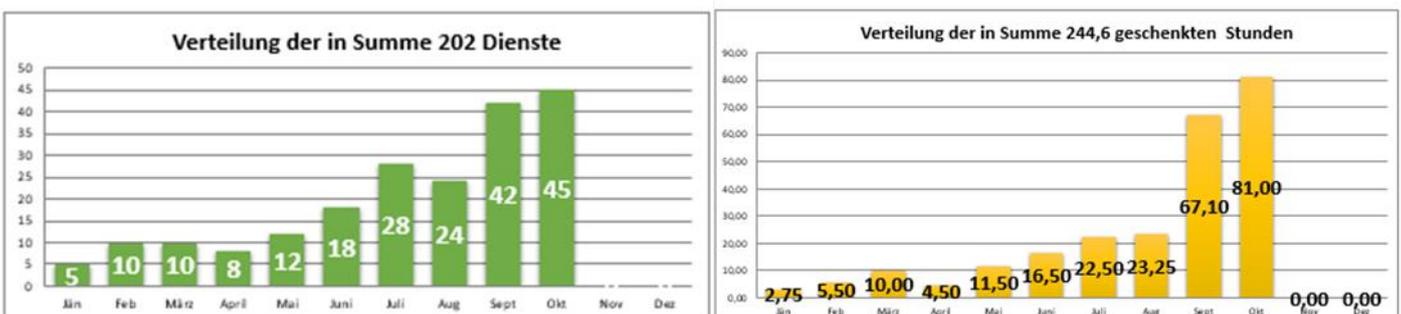
„Besonders freut es uns, dass sich über 65 Personen ehrenamtlich bei Nachbarschaftshilfe Plus engagieren“ ist Bgm. Günter Schalko von der Bereitschaft zu helfen begeistert. Alleine in unserer Gemeinde sind 17 Personen ehrenamtlich aktiv und unterstützen Menschen in unserer Gemeinde, die Hilfe im Alltag benötigen.



Am Foto:  
Elisabeth Arnberger, Eva Biedermann, Roswitha Fida, Gertrude Mader, Klara Scherzer, Elisabeth Cepak, Waltraud Böhm, Franz Kranner, Richard Paul, Erna Kahlig, Edeltraude Arnhof, Elfriede Irrschik, Bgm. Günter Schalko, Christa Österreicher, Juliane Pfeiffer

Seit Jahresanfang wurden in den 5 Gemeinden bereits über 860 Dienste vermittelt und von den Ehrenamtlichen über 1.130 Stunden geschenkt. Die Unterstützungen durch Nachbarschaftshilfe Plus reichen von Fahrdiensten zum Arzt bis hin zum gemeinsamen Spazierengehen oder Kartenspielen. „Die über 18.600 km, welche seit Jahresanfang im Rahmen des Projektes gefahren wurden, entlasten besonders die Angehörigen.“, ist Obmann Günter Schalko von der volkswirtschaftlichen Bedeutung des Projekts überzeugt.

In unserer Gemeinde wurden seit Jahresbeginn bereits 202 Dienste organisiert und über 244 Stunden geschenkt (Siehe Grafik). Damit haben wir Menschen aus unserer Gemeinde im Alltag unterstützt.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20



## Neu bei Nachbarschaftshilfe Plus ist das Smart Café.

Smart Cafés sind für Menschen gedacht, die ihr Smartphone schon nutzen, aber immer wieder mal eine Frage dazu haben. Bei Kaffee und Kuchen werden im Gespräch mit dem/der anwesenden Handybegleiter:in Antworten auf Fragen der Teilnehmer gesucht. Dies kann vom Versenden von Fotos bis hin zum Einrichten einer Internetverbindung über W-Lan oder die Nutzung der Diktierfunktion reichen. Es werden die Fragen der Teilnehmer:innen rund ums Handy behandelt und dabei wird immer wieder Neues entdeckt.

Die Smart-Cafés finden ab Jänner in allen NH Plus Gemeinden einmal im Monat statt, z.B. in einer Bibliothek, einem Gasthaus oder auf einem Gemeindeamt. Die Teilnehmer:innen wählen einen für Sie geeigneten Termin (egal in welcher Gemeinde) und kommen unverbindlich hin. Die Teilnahme an einem Smart-Café ist kostenlos und unverbindlich.

Derzeit finden die Ausbildungen der Handybegleiter statt, zu denen sich 18 Ehrenamtliche aus den 5 Gemeinden angemeldet haben. Dabei kooperiert NH Plus mit dem BhW Niederösterreich, das sehr gut aufbereitete Lernunterlagen kostenlos zur Verfügung stellt. Die Mappe „Mein Handy gut im Griff“ entstand unter Mitarbeit mehrerer ehrenamtlicher BildungswerkleiterInnen. Sie besteht aus zehn Modulen mit genauen Beschreibungen und Smartphone-Screenshots.



Den Gemeinden von Nachbarschaftshilfe Plus ist es ein großes Anliegen, SeniorInnen auch digital weiterzubilden damit diese selbständig die umfangreichen technischen Möglichkeiten des Smartphones nutzen können. Das Lernen von Gleichaltrigen ist dabei einer der Schlüssel. „Sie verstehen Bedenken und wissen, welche Hürden es oft gibt. Ich freue mich sehr über die vielen Freiwilligen, die als HandybegleiterInnen im Projekt mitarbeiten.“, ist Günter Schalko (Obmann Nachbarschaftshilfe Plus) begeistert.



Am Foto:

Doris Maurer MA, MA, Claudia Graussam, Christa Nöbauer, Heide Breuer, Martina Endl, Juliane Pfeiffer, Maria Klutz, Gerhard Datler, Günther Böhm, Elisabeth Arnberger, Vzbgm. Renate Biedermann, Elisabeth Cepak, Karl Kainz, Gertrude Mader, Bgm. Günter Schalko, Waltraud Böhm

Sie haben Interesse,  
ehrenamtlich mitzuarbeiten  
oder sich unverbindlich über  
unsere Dienste zu informieren?

Wir informieren Sie gerne!

Juliane Pfeiffer 0677 / 643 249 21  
täglich von 08.00 - 11.00 Uhr  
persönlich jeden Mittwoch am  
Gemeindeamt von 08:00 -11:00 Uhr



# Sicher mit SENaktiv der Österreichischen Gesundheitskasse: Kostenloses Sturzpräventionsprogramm für Generation 60+

Gerade im Alter birgt jeder Sturz ein großes Gesundheitsrisiko. Durch gezieltes Training ließen sich viele Stürze vermeiden. Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet daher in Zusammenarbeit mit der LSA Breiten- und Gesundheitssport GmbH das Projekt „SENaktiv – Sicher im Alter bewegen“ an. Das Programm ist kostenlos und unterstützt die Generation 60+ Kraft aufzubauen sowie Koordination und Gleichgewicht zu verbessern. Selbstverständlich werden dabei die geltenden Covid-Schutzmaßnahmen eingehalten.

## SENaktiv-Sturzpräventionsprogramm in Gastern

Die **Auftaktveranstaltung** findet am 13. Februar 2023 im Kommunalzentrum Gastern statt. Sie bietet einen Überblick über das Programm sowie erste Informationen zur Verbesserung der motorischen Fähigkeiten im Alltag.

Montag, **13. Februar 2023**

Wo: **Kommunalzentrum Gastern, Hauptstraße 2, 3852 Gastern**

Vortrag 1: 14.00 bis 15.30 Uhr

Vortrag 2: 16.00 bis 17.30 Uhr

Danach startet der zwölfwöchige SENaktiv-Bewegungskurs. Dabei werden im Gruppentraining unter professioneller Anleitung vertiefende Übungen für mehr Kraft, Koordination und Gleichgewicht angeboten. Die Teilnahme an allen SENaktiv-Veranstaltungen, die in Kooperation mit der Gemeinde Gastern stattfinden, ist kostenlos.

Ab 20. Februar 2023, jeweils montags von 16.00 bis 17.00 Uhr.

Wo: VS Turnsaal, Hauptstraße 4, 3852 Gastern

Anmeldung zur Auftaktveranstaltung über die Website

[www.senaktiv-bewegen.at](http://www.senaktiv-bewegen.at) oder telefonisch unter 0664/143 86 90.



**Wohnen  
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.

## Warum brauchen wir Zuzug von außen?

*Zu wenige Geburten, zu viele Sterbefälle! Es braucht Menschen, die in unsere Region ziehen wollen, damit die Waldviertler Gemeinden lebenswert & die Betriebe erfolgreich bleiben können.*

Das Waldviertel ist längst keine Abwanderungsregion mehr. Seit vielen Jahren ist die Region ein geschätzter Wohnort. Rund 4.900 Menschen ziehen jährlich her und gründen hier ihren Hauptwohnsitz. Das ist wichtig, denn durch die geringe Geburtenzahl sinkt die Bevölkerungszahl insgesamt, Vereine finden weniger Mitglieder und Betriebe weniger Mitarbeiter:innen.

Unter der Marke „Wohnen im Waldviertel“ bemühen wir uns gemeinsam mit 55 weiteren Mitglieds-gemeinden des Vereines Interkomm darum, die Region attraktiv zu bewerben. Das schaffen wir auch durch viele „Waldviertel-Botschafter:innen“, - Menschen, die sich für die Region interessieren und andere dazu motivieren, hierzubleiben oder herzuziehen.

### Treffen der Botschafter und Botschafterinnen für das Waldviertel

Der Verein Interkomm holt interessierte Waldviertler:innen immer wieder zusammen, um die neuesten Entwicklungen, Erfahrungen und Informationen miteinander zu teilen und um das tolle Netzwerk zu stärken! Dieses Jahr fand das Treffen am 29. September am campus Horn statt. Mehr als 130 Personen folgten der Einladung.

Die bunte Mischung an Menschen bildete die Kompetenzen und Interessen der Region wunderbar ab. Auch Landesrat Ludwig Schleritzko war mit dabei und überzeugte sich von der Kraft der Initiative "Wohnen im Waldviertel". Die Stimmung war großartig, Erfahrungen wurden ausgetauscht und es wurde noch lange nach dem offiziellen Teil angeregt diskutiert.



*Viele Menschen stehen hinter der Region und wissen um deren Stärken als Wohn- und Arbeitsstandort. © Verein Interkomm*

Obmann Bgm. Martin Bruckner: „Die Stärke des Projektes „Wohnen im Waldviertel“ liegt in der aktiven Zusammenarbeit. Etwas, wofür uns viele andere beneiden. An diese Stelle ein großes DANKE an unsere 56 Gemeinden.“



*Auch Wahl-Waldviertler:innen waren an diesem Abend unter den Gästen. Menschen, die sich ganz bewusst für ein Leben in der Region entschieden haben und gerne von ihren Beweggründen erzählen. Sie wurden herzlich willkommen geheißen! © Verein Interkomm*

**Auch SIE können Botschafter:in werden!** Melden Sie sich an unter [www.wohnen-im-waldviertel.at](http://www.wohnen-im-waldviertel.at). Hier finden Sie auch umfassende Infos zu freien Jobs, Immobilien, Bau-gründen und den vielen Angeboten des Waldviertels als wunderbarer **Lebensort!**







# NÖ Zivilschutzverband

## *Aufs Eis gewagt*

Bei tiefwinterlichen Temperaturen laden Tümpel, Teiche und Seen zum Eislaufen ein.

Doch Vorsicht: Oft reicht die Tragfähigkeit des Eises noch nicht aus oder einsetzendes Tauwetter kann eine sichere Eisfläche in eine lebensgefährliche Unterlage verwandeln. Bei Bacheinläufen und Randzonen ist besondere Vorsicht geboten - dies gilt auch für fließende Gewässer, die meist eine wesentlich dünnere Eisdecke aufweisen.

### Daher:

- Warntafeln beachten
- Sperrzonen nicht betreten
- Festigkeit der Eisfläche prüfen
- Risse und Sprünge beachten
- Besondere Vorsicht nach Tauwetter

### Leider kommt es immer wieder zu Unfällen. Bricht man selbst ein:

Möglichst Ruhe bewahren, die Arme weit ausbreiten und auf der Eisfläche Halt suchen, um ein Einsinken zu verhindern.

### Als Retter:

Nur auf dem Bauch robbend (eventuelle eine breite Unterlage verwenden) zu Hilfe eilen, jedoch nicht ganz bis zur Einbruchsstelle. Am besten reicht man dem Eingebrochenen ein Brett, eine Stange, eine Leiter oder wirft ihm ein Seil oder Kleidungsstück zu, das ergreifen und womit man ihn herausziehen kann.

Ob Sie nun Schlittschuhlaufen, Eissegeln oder Eissurfen, ob Sie Eisstockschießen oder Eishockey spielen. Prüfen Sie zuerst die Tragfähigkeit des Eises. Vorsicht ist immer gut. Das gilt auch für Eisfischer. Ihnen zusätzlich ein Petri Heil!

*Manfred Lang*

Zivilschutzbeauftragter

### Niederösterreichischer Zivilschutzverband



3430 Tulln/Donau  
Langenlebarner Straße 106  
Tel: 02272/61820, Fax: DW 13  
E-Mail: [noezsv@noezsv.at](mailto:noezsv@noezsv.at)  
Web: [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at)

### Ihr Zivilschutzbeauftragter

Name: Manfred Lang  
Tel: 0664 232 84 76  
E-Mail: [lang.manfred@gmx.at](mailto:lang.manfred@gmx.at)





# SCHERZER KG

**Vermietung, Erdbewegung,  
Transporte und Handel**

**A-3862 Eisgarn, Raabserstraße 66  
Tel.: 0664/4338617, 0664/4556098  
E-Mail: scherzerkg@aon.at**




## WASSER FÜR *di und mi.*

Um die Wasserversorgung für rund 50.000 Einwohner in den Bezirken Waidhofen/Thaya, Gmünd und Zwettl zu erhöhen, haben wir bereits mit dem Bau einer ca. 60 km langen Transportleitung begonnen. Diese wird die Gebiete Krems und Zwettl verbinden und die Wasserversorgung im nördlichen Waldviertel sicherstellen.

**Tipp:** Nähere Informationen zu EVN Wasser finden Sie auf [www.evn.at/wasser](http://www.evn.at/wasser)

# Klimaschutz im Alltag



Die Energie- & Umweltagentur des Landes NÖ

## Die eigene CO<sub>2</sub>-Bilanz verbessern

Der Schutz des Klimas betrifft alle Bürgerinnen und Bürger. Doch wo genau kann man bei sich selbst ansetzen und welche Maßnahmen sind die effektivsten? CO<sub>2</sub>-Rechner unterstützen auf dem Weg in einen klimafreundlichen Alltag.

### CO<sub>2</sub>-Coach nutzen

Treibhausgase wie CO<sub>2</sub> tragen erheblich zum Klimawandel bei. Doch jede/r von uns kann Maßnahmen zur **Reduktion der eigenen CO<sub>2</sub>-Emissionen** ergreifen. Damit tragen Sie nicht nur zum Umweltschutz bei, sondern können auch eine Menge Geld sparen. Wo in Ihrem individuellen Fall das größte **Einsparpotential** liegt und welche Schritte Sie setzen können, finden Sie mithilfe eines CO<sub>2</sub>-Rechners heraus, z.B. mit dem **kostenlosen CO<sub>2</sub>-Coach der Energie- und Umweltagentur des Landes Niederösterreich**.



© eNu

### Was kann ich persönlich tun?

26% der CO<sub>2</sub>-Emissionen der ÖsterreicherInnen entstehen im Bereich **Wohnen** (vor allem bei Heizen, Warmwasser und Strom), 17% entfallen auf die **Ernährung**, 20% auf die **Mobilität** und der größte Teil, nämlich 37%, auf den **Konsum**.

In diesen Bereichen können Sie ansetzen, um Ihre CO<sub>2</sub>-Emission zu reduzieren. Stellen Sie sich also folgende Fragen: Wie heize ich und wie verwende ich meinen Strom? Wie ernähre ich mich? Was und wieviel kaufe ich? Wie bin ich mobil?

### Ökologischen Fußabdruck durch CO<sub>2</sub>-Coach verbessern

Lassen Sie sich von einem CO<sub>2</sub>-Rechner unterstützen. Nutzen Sie den **CO<sub>2</sub>-Coach**, der auf Basis einfacher Angaben zu Wohnsituation, Heizungsart, Einkaufsverhalten etc. innerhalb von 5 Minuten Ihre **persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz** erstellt.

Der CO<sub>2</sub>-Rechner schlägt die **wesentlichen Maßnahmen** vor, wie Sie Ihre CO<sub>2</sub>-Bilanz durch Verhaltensänderungen oder Investitionen in klimafreundliche und kostensparende Technologien deutlich verbessern können - und hilft sogar bei der konkreten Umsetzung.

Zu jeder gewählten Maßnahme zeigt der CO<sub>2</sub>-Coach eine passende Website oder eine Beratungsstelle an, wodurch sofort mit der konkreten Umsetzung der Klimaschutz-Maßnahme begonnen werden kann. Senken Sie die eigenen Energie- und Mobilitätskosten und leisten Sie gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz.

Den **kostenlosen CO<sub>2</sub>-Coach** finden Sie unter [www.energie-noe.at/co2-coach](http://www.energie-noe.at/co2-coach).

**IMPRESSUM:**

Gemeindenachrichten Marktgemeinde Eisgarn—  
Nachrichten über kommunale, wirtschaftliche und  
kulturelle Ereignisse—erscheint vier Mal im Jahr

Medieninhaber (Verleger), Hersteller und Redaktion:

Marktgemeinde Eisgarn, 3862 Eisgarn, Stiftsplatz 9

Name und Anschrift des Herausgebers:

Bürgermeister Ing. Günter Schalko, Stiftsplatz 9,  
3862 Eisgarn (ausgenommen unterfertigte Artikel)

Fotos:

Marktgemeinde Eisgarn (wenn nicht anders  
angegeben)

Datenschutzbeauftragter:

Ing. Herbert Stadlmann, MSc., 3903 Eichenbach,  
Gerweiserstraße 22

Druck:

Druckerei Janetschek GmbH, 3860 Heidenreichstein,  
Brunfeldstraße 2

*Der besseren Lesbarkeit wegen wird in den  
Gemeindenachrichten die männliche Form für beide  
Geschlechter verwendet.*

*Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge  
und Texte zu kürzen.*



**Raiffeisenbank**  
**Oberes Waldviertel**

**RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE UND EIN  
GLÜCKLICHES NEUES JAHR.**

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

raiffeisen.at  
Impressum: Medieninhaber: Raiffeisenmutterbank, Musterschneise 00, 0000 Mautschatz